

## Ben Salomo zu Gast in der Aula in Annaberg am 17.04.2023 – dem Holocaust-Gedenktag

„Auf dem Weg hierher bin ich durch einen Ort Namens Venusberg gefahren, dies war ein Häftlingslager zu Zeiten des NS-Terrors. Wer von euch wusste das? (ein paar Hände gehen hoch) .... Zu wenige!!! Ihr müsst Bescheid wissen über das was euch umgibt.“



Mit diesen aufrüttelnden Worten begann Ben Salomo, Rapper und Gründer des Youtubeformates „Rap am Mittwoch“ seinen packenden Vortrag zum Antisemitismus. Er erzählte von seinen eigenen Diskriminierungserfahrungen in der Kindheit, der erlebten Distanz zur eigenen Religion, zur eigenen Identität sowie den Ausgrenzungserfahrungen im Rap-Business.



Die Aula in unserem BSZ war voll. Ca. 100 SchülerInnen und eine Hand voll LehrerInnen folgten dem mit Bild- und Videomaterial gespickten Vortrag.



Wichtig war Ben Salomo, dass die SchülerInnen ihre „Antennen schärfen“, um dabei das Sag- und Denkbare neu auszuloten. „Es geht um eure Freiheit“. Immer wieder betonte Ben Salomo, dass Worte, verbale Vorurteile, Plattitüden zu Handlungen und in der Folge zu Haltungen führen, welche die Demokratie, welche das friedliche Miteinander gefährden.



Es gilt auch in Zukunft in Zeiten von Fake News, social Bots und Deepfakes die Antennen zu schärfen, die Hoffnung auf ein friedvolles Miteinander in vielen Situationen des Alltages Realität werden zu lassen. Ganz nach Ben Salomo: „Ihr seid die Zukunft, ihr seid die Hoffnung.“